



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 475647g

FIRMA

MSD Animal Health Danube Biotech GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

24.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: d960545e88165057a1db56be5696e762

Michel Deinum, geb 02.07.1973

am 22.09.2025

Dr. Christine Simone Neudert, geb 04.12.1976

am 22.09.2025

Michael Schmidt, geb 22.11.1973

am 22.09.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	405.867.057,39	401.406
Anlagevermögen	321.928.501,60	335.399
Sachanlagen	321.928.501,60	335.399
Grundstücke und Bauten	217.103.634,54	225.620
davon Grundwert	7.254.165,47	6.617
technische Anlagen	97.138.841,18	102.791
geleistete Anzahlungen	7.686.025,88	6.987
Umlaufvermögen	83.042.455,52	65.110
Vorräte	47.882.131,67	25.353
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.399.055,53	7.482
unfertige Erzeugnisse	28.846.038,56	9.224
fertige Erzeugnisse	12.637.037,58	8.647
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	35.160.323,85	39.756
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	32.258.121,20	35.522
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.902.202,65	4.234
Aktive latente Steuern	896.100,27	898
PASSIVA	405.867.057,39	401.406
Eigenkapital	386.365.670,54	384.450
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	382.000.000,00	382.000
nicht gebundene	382.000.000,00	382.000
Gewinnrücklagen	3.500,00	4
gesetzliche Rücklagen	3.500,00	4
Bilanzgewinn	4.327.170,54	2.411
davon Gewinnvortrag	2.411.031,41	837
Rückstellungen	8.440.323,47	8.405
Steuerrückstellungen	52.787,00	1.537
sonstige Rückstellungen	8.387.536,47	6.867
Verbindlichkeiten	11.061.063,38	8.552
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	11.061.063,38	8.552
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.000.806,32	6.291
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	9.000.806,32	6.291
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.048.345,74	2.154
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.048.345,74	2.154
sonstige Verbindlichkeiten	11.911,32	106
davon aus Steuern	3.178,73	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	11.911,32	106

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	75.923.341,92	82.773
Veränderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	23.612.069,67	7.809
andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	102
sonstige betriebliche Erträge	7.113,73	20
übrige	7.113,73	20
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungleistungen	-35.361.876,01	-22.469
Materialaufwand	-32.122.183,73	-19.360
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.239.692,28	-3.110
Personalaufwand	-27.804.670,06	-25.935
Löhne	-1.848.310,33	-1.527
Gehälter	-19.859.702,64	-18.571
soziale Aufwendungen	-6.096.657,09	-5.837
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-357.959,19	-333
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-579.556,77	-791
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-5.166.271,36	-4.597
Abschreibungen	-18.672.264,78	-19.658
auf Sachanlagen	-18.672.264,78	-19.658
sonstige betriebliche Aufwendungen	-15.184.110,47	-20.111
Zwischensumme - Betriebserfolg	2.519.604,00	2.529
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	628.683,01	289
davon aus verbundenen Unternehmen	628.683,01	289
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0,93	-74
Zwischensumme - Finanzerfolg	628.682,08	215
Ergebnis vor Steuern	3.148.286,08	2.744
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.232.146,95	-1.170
Ergebnis nach Steuern	1.916.139,13	1.574
JAHRESÜBERSCHUSS	1.916.139,13	1.574
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	2.411.031,41	837
BILANZGEWINN	4.327.170,54	2.411

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeine Grundsätze

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde den allgemein anerkannten Grundsätzen Rechnung getragen. Insbesondere wurden das Going-Concern-, das Vorsichts- und das imparitätische Realisationsprinzip sowie die Grundsätze der Einzelbewertung, Vollständigkeit und Willkürfreiheit beachtet.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung folgt den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere den §§ 224 und 231 UGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt, selbst dann, wenn diese zwischen dem Bilanzstichtag und dem Tag der Erstellung des Jahresabschlusses zutage getreten sind.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze des Vorjahres wurden unverändert beibehalten.

2. Anlagevermögen

Das **Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet, die um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert sind. Die geringwertigen Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungskosten bis EUR 1.000 (Vorjahr: EUR 1.000) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und als Zugang und Abgang gezeigt.

Mit der Errichtung des Produktionsstandortes in Krems wurde 2017 begonnen. 2019 bis 2023 wurden Anlagen im Zusammenhang mit der allgemeinen Verwaltung sowie Anlagen für die Herstellung einer Test-Charge in Betrieb genommen. Eine Produktionslinie wurde mit September 2021 sowie die weiteren drei Produktionslinien im Laufe des Jahres 2022 in Betrieb genommen. Blend&Fill wurde im Jänner 2023 in Betrieb genommen; weitere Produktionslinien sind schrittweise bis 2025 geplant. Die ebenfalls geplante Viral-Produktion wurde mit Juni 2023 abgesagt.

Den einzelnen Anlagegruppen wurden folgende Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

bebaute Grundstücke – 25 bis 40 Jahre
technische Anlagen und Maschinen – 3 bis 15 Jahre

3. Vorräte

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte zu durchschnittlichen Anschaffungskosten zuzüglich anteiliger Anschaffungsnebenkosten und unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Das Niederstwertprinzip wurde durch Beachtung der Wiederbeschaffungspreise sowie der Gängigkeit angemessen berücksichtigt.

Bei den unfertigen und Fertigerzeugnissen wurden bei der Ermittlung der Herstellkosten die Einzelkosten sowie angemessene Material- und Fertigungsgemeinkosten aktiviert.

4. Forderungen

Die Forderungen sind mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Wertverluste wird der niedrigere beizulegende Wert ermittelt und angesetzt.

5. Aktive latente Steuern

Aktive latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt.

Auf Grund der Verpflichtung, alle temporären Differenzen zusammenzufassen, erfolgt die **Saldierung** von Differenzen, die zu einer **passiven Steuerabgrenzung** führen, mit dem aktiven Steuerabgrenzungsposten. In der Berichtsperiode wie im Vorjahr gab es keine Differenzen, die zu einer passiven Steuerabgrenzung geführt hätten.

Die Gesellschaft fällt in den Anwendungsbereich des Mindestbesteuerungsgesetzes (Min-BestG) oder eines vergleichbaren ausländischen Steuergesetzes (Pillar-II-Gesetzgebung). Es wurden keine latenten Steuern berücksichtigt, die sich aus der Anwendung des MinBestG oder eines ausländischen Steuergesetzes, das der Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2523 oder der dieser Richtlinie zugrundeliegenden Mustervorschrift der OECD für eine globale Mindestbesteuerung dient, ergeben.

6. Rückstellungen

Die **Vorsorge für Jubiläumszuwendungen** wurden wie im Vorjahr unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Personalrückstellungen (UGB)“ nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Anwendung der Projected-Unit-Credit-Methode auf Basis der Sterbetafeln AVÖ 2018-P – Rechtsgrundlagen für die Pensionsversicherung (Angestellte – Generationentafeln) mit einem Rechnungszinssatz von 3,25 % (Vorjahr: 4,25 %) und einem individuellen Pensionseintrittsalter für Männer und Frauen ermittelt.

Der Berechnung wurde ein Gehaltstrend von 4,00 % (Vorjahr: 4,25 %) und folgende Fluktuationswahrscheinlichkeiten zugrundegelegt:

- a) bis zum 5. Dienstjahr 10 % (Vorjahr: 10 %)
- b) bis zum 10. Dienstjahr 5 % (Vorjahr: 5 %)
- c) mehr als 10 Dienstjahre 0 % (Vorjahr: 0 %)

Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um einen Stichtagszinssatz. Der Stichtagszinssatz ist jener Zinssatz, zu dem sich ein Unternehmen mit hochklassiger Bonitätseinstufung am Abschlussstichtag der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen im Wesentlichen entsprechendes Fremdkapital beschaffen kann.

In den **sonstigen Rückstellungen** werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der bestmöglich geschätzt wurde. Es gibt zum Bilanzstichtag wie im Vorjahr keine Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr, die mit einem marktüblichen Zinssatz abgezinst werden müssen.

7. Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte mit ihrem Erfüllungsbetrag.

8. Fremdwährungsumrechnung

Forderungen und Verbindlichkeiten, die auf fremde Währung lauten, sind zum Anschaffungskurs bewertet, wobei jedoch Verluste aus Kursänderungen zum Bilanzstichtag berücksichtigt werden. Fremdwährungen wurden mit den von der EZB bekannt gegebenen Referenzkursen bewertet.

B. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

1. Anlagevermögen

Im Posten „Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund“ ist ein Grundstück im Wert von EUR 4.468.037,29 (Vorjahr: TEUR 4.468) enthalten.

Auch im Jahr 2024 betreffen die Zugänge Umbauten und Erweiterungen sowie neue Maschinen/Geräte für die Produktion. Hinsichtlich der Darstellung der Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens siehe die Beilage zum Anhang.

Die finanziellen Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen im Folgejahr TEUR 183 (Vorjahr: TEUR 130) und in den nächsten 5 Jahren TEUR 410 (Vorjahr: TEUR 433).

2. Forderungen

Bei den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich wie im Vorjahr um Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Cashpoolingforderungen und sonstigen Forderungen aus weiterverrechneten Kosten.

Die sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Forderungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen und Forderungen gegenüber dem Finanzamt aus der Umsatzsteuerverrechnung sowie dem Guthaben am Finanzamtskonto.

Keine der ausgewiesenen Forderungen ist wechselmäßig besichert.

3. Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern beruhen auf folgenden temporären Differenzen (Körperschaftsteuersatz = 25 %):

	Gebäude und GWG	Vorsorge für Jubiläums- zuwendung	Urlaubsrück- stellung	sonstige	Gesamt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Zum 1. Jänner 2024	748.132,58	96.051,68	53.697,96	0,00	897.882,22
erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	-74.109,66	69.450,00	2.877,71	0,00	-1.781,95
Zum 31. Dezember 2024	674.022,92	165.501,68	56.575,67	0,00	896.100,27

4. Eigenkapital

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Ausschüttungsgesperrter Betrag

Der Bilanzgewinn ist in voller Höhe ausschüttungsfähig.

5. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen:	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
ausstehende Eingangsrechnungen	2.994.606,49	2.107
Mitarbeiterprämien und Sign-on Boni	2.222.554,65	2.463
noch nicht konsumierte Urlaube und Gutstunden	1.949.039,33	1.651
Jubiläumsgelder	1.036.336,00	646
Abfertigungszahlungen	185.000,00	0
	<u>8.387.536,47</u>	<u>6.867</u>

6. Verbindlichkeiten

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich wie im Vorjahr im Wesentlichen um Verbindlichkeiten aus sonstigen Verrechnungen.

Wie im Vorjahr haben keine Verbindlichkeiten eine Restlaufzeit von über 5 Jahren.

C. Erläuterungen zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung**1. Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse 2024 wurden wie im Vorjahr zur Gänze im Ausland erzielt.

2. Aufwendungen für Rückstellungen für Jubiläumsgelder

In den Posten „Löhne“ und „Gehälter“ sind Aufwendungen für Rückstellungen für Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 389.745,00 (Vorjahr: TEUR 210) enthalten.

3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen wie im Vorjahr im Wesentlichen Leiharbeiter, Reinigung, Bewachung, Laborgebühren, Instandhaltung, Transportversicherung, Reisekosten und Miete.

D. Sonstige Angaben

1. Rechtliche Verhältnisse

Die Alleingesellschafterin der MSD Animal Health Danube Biotech GmbH, Wien, ist die Intervet Holding B.V., Wim de Korverstraat 35, NL 5831 AN Boxmeer, Niederlande.

2. Konzernbeziehungen

Der Merck-Konzern hat ein globales Cashpooling-Agreement mit der Citibank abgeschlossen. Die von der Gesellschaft ausgewiesenen Bankverbindlichkeiten betreffen ausschließlich Verbindlichkeiten gegenüber der Citibank aus diesem globalen Cashpooling-Agreement.

3. Konsolidierungskreis

Die Merck & Co., Inc., Rahway, New Jersey, USA, ist jene Gesellschaft, welche den Konzernabschluss für den größten und kleinsten Kreis von Konzernunternehmen aufstellt. Dieser Konzernabschluss wird am Sitz der Gesellschaft hinterlegt.

4. Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Anzahl an Arbeitnehmern betrug:

	2024	2023
Angestellte	242	230
Arbeiter	43	38
Gesamt	<u>285</u>	<u>268</u>

5. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die Aufwendungen für die Abschlussprüfung belaufen sich auf EUR 63.876,00 (Vorjahr: TEUR 63).

6. Geschäftsführer im Berichtsjahr waren:

Christine Neudert (seit 01. September 2022)
 Michel Deinum (seit 15. September 2023)
 Jean-Christophe Clotuche (15. Jänner 2024 bis 7. April 2025)
 Michael Schmidt (seit 7. April 2025)

7. Angaben zu den Bezügen

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung betrugen im Vorjahr TEUR 3.018. Im Geschäftsjahr 2024 wird hinsichtlich der Anhangangaben gemäß § 239 Abs. 1 Z 3 und 4 UGB von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs. 4 UGB Gebrauch gemacht, da an weniger als drei Geschäftsführer Bezüge ausbezahlt wurden.

Den Geschäftsführern der Gesellschaft wurden weder Vorschüsse noch Kredite gewährt, noch wurden Haftungen zugunsten der Geschäftsführer durch die Gesellschaft eingegangen.

8. Haftungsverhältnisse und außerbilanzielle Geschäfte

Zum Stichtag existieren wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse oder außerbilanziellen Geschäfte von wesentlicher Bedeutung.

9. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag traten keine Ereignisse ein, die wesentlichen Einfluss auf den Jahresabschluss gehabt hätten.

Krems an der Donau, den 22. September 2025

Die Geschäftsführung:



Christine Neudert

Michel Deinum

Michael Schmidt

7. Angaben zu den Bezügen

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung betrugen im Vorjahr TEUR 3.018. Im Geschäftsjahr 2024 wird hinsichtlich der Anhangangaben gemäß § 239 Abs. 1 Z 3 und 4 UGB von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs. 4 UGB Gebrauch gemacht, da an weniger als drei Geschäftsführer Bezüge ausbezahlt wurden.

Den Geschäftsführern der Gesellschaft wurden weder Vorschüsse noch Kredite gewährt, noch wurden Haftungen zugunsten der Geschäftsführer durch die Gesellschaft eingegangen.

8. Haftungsverhältnisse und außerbilanzielle Geschäfte

Zum Stichtag existieren wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse oder außerbilanziellen Geschäfte von wesentlicher Bedeutung.

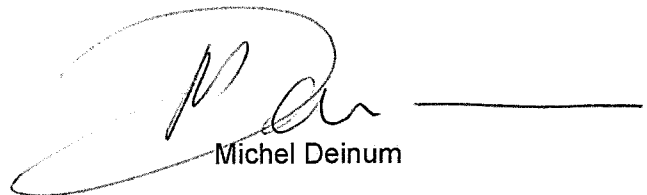
9. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag traten keine Ereignisse ein, die wesentlichen Einfluss auf den Jahresabschluss gehabt hätten.

Krems an der Donau, den 22. September 2025

Die Geschäftsführung:

Christine Neudert



Michel Deinum

Michael Schmidt

7. Angaben zu den Bezügen

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung betrugen im Vorjahr TEUR 3.018. Im Geschäftsjahr 2024 wird hinsichtlich der Anhangangaben gemäß § 239 Abs. 1 Z 3 und 4 UGB von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs. 4 UGB Gebrauch gemacht, da an weniger als drei Geschäftsführer Bezüge ausbezahlt wurden.

Den Geschäftsführern der Gesellschaft wurden weder Vorschüsse noch Kredite gewährt, noch wurden Haftungen zugunsten der Geschäftsführer durch die Gesellschaft eingegangen.

8. Haftungsverhältnisse und außerbilanzielle Geschäfte

Zum Stichtag existieren wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse oder außerbilanziellen Geschäfte von wesentlicher Bedeutung.

9. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag traten keine Ereignisse ein, die wesentlichen Einfluss auf den Jahresabschluss gehabt hätten.

Krems an der Donau, den 22. September 2025

Die Geschäftsführung:

Christine Neudert

Michel Deinum



Michael Schmidt

MSD Animal Health Danube Biotech GmbH, Krems an der Donau

Entwicklung des Anlagevermögens:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten				
	Stand 1.1.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund *)	245.499.531,54	352.908,76	0,00	98.096,16	245.950.536,46
2. technische Anlagen und Maschinen	119.978.140,17	918.282,66	89.432,80	3.104.937,54	123.911.927,57
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	6.987.418,96	3.901.640,62	0,00	-3.203.033,70	7.686.025,88
	372.465.090,67	5.172.832,04	89.432,80	0,00	377.548.489,91

*) davon Grundwert EUR 4.468.037,29 (Vorjahr: TEUR 4.468)

MSD Animal Health Danube Biotech GmbH, Krems an der Donau

	kumulierte Abschreibungen			Restbuchwerte		
	Stand 1.1.2024	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund *)	19.879.305,01	8.967.596,91	0,00	28.846.901,92	217.103.634,54	225.620.226,53
2. technische Anlagen und Maschinen	17.186.940,33	9.704.667,87	118.521,81	26.773.086,39	97.138.841,18	102.791.199,84
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	7.686.025,88	6.987.418,96
	37.066.245,34	18.672.264,78	118.521,81	55.619.988,31	321.928.501,60	335.398.845,33

*) davon Grundwert EUR 4.468.037,29 (Vorjahr: TEUR 4.468)